

**Zeitschrift:** Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte = Revue d'histoire ecclésiastique suisse

**Herausgeber:** Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte

**Band:** 68 (1974)

**Vereinsnachrichten:** Revisorenbericht 1973/74

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

dunkelrote Kleid von 1861 aus Seidensammet mit reicher Goldstickerei, ein Geschenk der einfachen Magd Cresenzia Bayer aus Innsbruck. Für die Freunde des alten und schönen Buches hatte der Stiftsbibliothekar P. Kuno Bugmann Fragmente aus Handschriften des 8.–14. Jahrhunderts und wertvolle Drucke aus dem 15.–17. Jahrhundert ausgestellt. P. Kuno unterließ nicht, auf den gelehrten Polyhistor G. Gall Morel (1803–1872) hinzuweisen, der sich um die Fragmentensammlung der Stiftsbibliothek größte Verdienste erworben hat. Wir danken den beiden Patres für die lehrreichen Führungen.

Für die Jahresversammlung 1975 ist die Westschweiz (möglicherweise Freiburg) vorgesehen.

P. RUPERT AMSCHWAND, *Aktuar*

#### REVISORENBERICHT 1973/74

Die unterzeichneten Rechnungsrevisoren, Kaplan Dr. phil. Franz Stark, Appenzell, und Dr. phil. Johannes Gisler, Gerichtsschreiber, Appenzell, haben die Jahresrechnung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte für das Rechnungsjahr 1973/74 (11. April 1973 bis 17. April 1974), die bei Fr. 3762.40 Einnahmen und Fr. 4604.15 Ausgaben mit einem Ausgabenüberschuß von Fr. 841.75 abschließt, eingehend geprüft. Es wurden sämtliche Additionen und Subtraktionen nachgerechnet und richtig gefunden. Die Einträge im Rechnungsbuch sind durch die vorhandenen Belege ausgewiesen und stimmen mit diesen überein. Der zu Handen der Jahresversammlung zusammengestellte Rechnungsbericht bildet einen wahrheitsgetreuen und übersichtlichen Auszug aus dem Rechnungsbuch und aus der Abrechnung über die Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte (Band 66 [1972]). Der Vermögensbestand von Fr. 27 608.33 per 17. April 1974 ist durch die Wertschriften von Fr. 12 000.—, das Guthaben von Fr. 14 218.50 auf dem Sparheft Nr. 163 918–05 der Freiburger Staatsbank, das Postcheckguthaben von Fr. 862.98 und die Barschaft von Fr. 526.85 ausgewiesen.

Gestützt auf das Ergebnis ihrer Prüfung beantragen die beiden Rechnungsrevisoren der Jahresversammlung 1974, die Jahresrechnung 1973/74 zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Univ.-Prof. Dr. Pascal Ladner, Freiburg, unter bester Verdankung für die gewissenhafte und sorgfältige Rechnungsführung Decharge zu erteilen.

Appenzell, den 20. April 1974

Die Rechnungsrevisoren:

F. Stark  
J. Gisler